

PRESSEAUSSENDUNG DER KOMMUNALKREDIT AUSTRIA AG

Gemeindefinanzen-Online ermöglicht Einblick in Finanzdaten jeder Gemeinde Relaunch des Portals gemeindefinanzen.at mit neuesten Finanzdaten

(Wien, am 20.12.2017) – Seit heute sind die neuen Finanzdaten aller österreichischen Gemeinden auf dem Portal www.gemeindefinanzen.at online. „Die Haushalte aller Gemeinden sind damit bis in viele, viele Details einsehbar und vergleichbar“, sagt Gemeindebund-Präsident Bgm. Alfred Riedl. „Das ist unser Beitrag zur größtmöglichen Transparenz der kommunalen Haushalte. Die Menschen haben ein Recht darauf zu wissen, wofür ihre Gemeinde das ihr anvertraute Steuergeld ausgibt“, so Riedl. „Durch den heutigen Relaunch des Portals ergeben sich viele neue und praktische Funktionen und Möglichkeiten.“

Kommunalkredit-Vorstandsvorsitzender Alois Steinbichler: „Wir freuen uns, den österreichischen Städten und Gemeinden dieses Planungs- und Informationstool zur Verfügung stellen zu können. Mit ihren umfassenden Daten und der leichten Bedienbarkeit ist die Plattform eine sehr wichtige und aussagekräftige Informationsquelle für alle an kommunalen Finanzdaten Interessierten.“

So sind alle Finanzdaten sowohl in einer Ansicht der absoluten Ausgaben, als auch in einer Pro-Kopf-Berechnung darstellbar. Die Zeitreihe reicht über fünf Jahre zurück und ermöglicht damit auch einen Blick auf die Entwicklung in einem längeren Zeitraum. „Mit der Vergleichsfunktion kann jede/r Bürger/in seine eigene Gemeinde mit jeder anderen Gemeinde in Österreich vergleichen“, so Riedl. Auch Vergleiche mit den Durchschnittsausgaben der Gemeinden im Bezirk, auf Landesebene oder im Bundesdurchschnitt sind möglich.

Die Ausgaben und Einnahmen für die jeweiligen Bereiche sind übersichtlich in einer interaktiven Darstellung aufbereitet. Per Klick auf die jeweilige Kostenstelle kann man mehrere Ebenen tiefer Einsicht nehmen. Neu ist auch die Möglichkeit, sich eine Voll- oder eine Light-Version der Finanzdaten einer Gemeinde auszudrucken. Gemeinden wiederum können ihre eigenen Finanzdaten mit der Funktion „Einbetten“ für ihre Homepages oder Social-Media-Accounts übernehmen.

Alle verwendeten Daten spiegeln keine Voranschläge, sondern Rechnungsabschlüsse, also die tatsächlichen Ausgaben wieder. Die aktuellsten Daten stammen aus den Rechnungsabschlüssen 2016. „Für uns ist das ein weiterer Meilenstein in Richtung vollständiger Transparenz“, so Riedl. „Die Gemeinden gehen sehr sorgsam mit Steuergeldern um und haben nicht das Geringste zu verbergen. Wir haben sogar Interesse daran, dass sich die Menschen mit den Finanzen ihrer Gemeinde auseinandersetzen und gut informierte Bürger/innen sind.“

Großen Dank sprach Riedl dem Partner in diesem Projekt, der Kommunalkredit, aus. „Das ist eine großartig funktionierende Partnerschaft, die wir hier haben. Dieses Projekt ist eines der wichtigsten gemeinsamen Vorhaben, wir sind stolz darauf, dass uns das gemeinsam gelungen ist.“

www.gemeindefinanzen.at ist eine wichtige Ergänzung des Gemeindefinanzberichts. Dieses bewährte Standard-Nachschlagewerk, das jährlich gemeinsam von der Kommunalkredit, dem Österreichischem Gemeindebund und dem Österreichischem Städtebund erstellt wird, bietet einen Überblick über die Finanzsituation der österreichischen Städte und Gemeinden auf aggregierter Ebene. Er enthält alle relevanten Indikatoren zu den einzelnen Einnahmen- und Ausgabenpositionen der laufenden Gebarung, der Vermögens- und Finanzgebarung sowie eine Analyse von Bestandsdaten wie Schuldenstand, Rücklagen und ausstehende kommunale Haftungen

Rückfragehinweis:

Kommunalkredit Austria AG
Martin Hehemann (Corporate Communications)
Tel.: +43 (0)1/31 6 31-532 oder +43 (0)664/80 31631 532
<mailto:m.hehemann@kommunalkredit.at>; www.kommunalkredit.at

Österreichischer Gemeindebund
Daniel Kosak (Leiter Kommunikation & Medien)
Tel.: +43 (0)1/512 14 80-18 oder +43 (0)676/53 09 362
<mailto:daniel.kosak@gemeindebund.gv.at>; www.gemeindebund.gv.at